Landeshauptstadt
Mainz

Antwort zur Anfrage Nr. 1298/2024 der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat Altstadt betreffend **Rheinstraße 19 (GRÜNE)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. **In welchem Gebäude (Rheinstraße 19 oder Holzstraße 36) soll eine achtgruppige Kita auf dem Areal untergebracht werden? Bleibt die Rheinstraße 19 kulturellen Nutzungen vorbehalten, wie im Beschluss 1566/2022 und von der Kulturverwaltung gewünscht? Soll in Ergänzung zur Nutzung als Kita und zur kulturellen Nutzung auch eine schulische Nutzung hier stattfinden? Falls ja, für welche Schule und in welchem Gebäude? Würde eine solche schulische Nutzung dann zu Lasten der kulturellen Nutzung erfolgen, und falls ja, wann ist beabsichtigt, dass der Ortsbeirat über diese Umnutzung gegenüber dem Planungsstand im Sachstandsbericht 2023 beraten sollte?**

2. **Wann wird die detaillierte Zustandsbewertung des Gebäudes Rheinstraße 19 dem Ortsbeirat vorgelegt werden? Wie bewertet die Verwaltung den Zustand? Kann das Gebäude weiter benutzt werden oder wird ein teilweiser oder vollständiger Abriss des Gebäudes mit den entsprechenden klimatischen Auswirkungen (Graue Energie) erforderlich sein?**

Zu Frage 1. und 2.
Nach dem Auszug der Fachhochschule Mainz soll laut Beschluss der Verwaltungsbesprechung vom 09.04.2024 die Liegenschaft im Gebäudekomplex der alten Fachhochschule (Gebäude 36) der Sophie-Scholl-Schule (BBS II) als Interimsstandort bis zur Fertigstellung des geplanten Neubaus auf dem Grundstück der alten Fachhochschule an der Bruchspitze 50 in Gonsenheim zur alleinigen Nutzung zur Verfügung gestellt werden.

Mit Unterbringung der Sophie-Scholl-Schule in dem Gesamtareal Holzstraße 36 verbleiben keine weiteren Flächen, die evtl. für eine Kindertagesstätte genutzt werden könnten.

Laut Kitabedarfsplan 2024 ist perspektivisch die Einrichtung einer viergruppigen Kita („Kita Holztorschule“) erforderlich (vgl. Kitabedarfsplan S. 19). Nach dem Kitabedarfsplan 2024 liegt der durchschnittliche Versorgungsgrad ab 2028 mit dieser Maßnahme bei durchschnittlich 102%.

Die Liegenschaft Rheinstraße 19 soll daher als Kita geplant werden. Weitergehende Untersuchungen und Planungen, ob das Gebäude hierfür abgerissen, neu errichtet oder das Gebäude einer umfänglichen Sanierung zugeführt werden soll, wurden bisher noch nicht getätigt.

Es ist im Übrigen zutreffend, dass zu Beginn der Konzeption auch die Unterbringung von kultureller Nutzung geprüft wurde und diese mit Blick auf die obigen Belange nicht darstellbar ist.

3. **Wann ist mit einer Entsiegelung der Querparkplätze (Schlossergasse 5, gegenüber der Einmündung Kappelhofgasse), wie vom Ortsbeirat empfohlen, zu rechnen? Für den Parkplatz vor dem Holztor, der ebenfalls zur Entsiegelung vorgeschlagen war, hat das Stadtplanungsamt Mittel für den Haushalt 2025 angemeldet, deren Verbleib im Haushaltsentwurf durch die inzwischen prekärer gewordene Haushaltssituation gefährdet sind. Falls dies der Fall ist: Wann ist mit einer Realisierung zu rechnen?**

Die Entsiegelung des Parkplatzes am Holzturm wird von der Verwaltung im Entwurf geplant. Derzeit wird das Gebäude Rheinstraße 19 allerdings noch von der Hochschule Mainz einschließlich der auf dem Grundstück vorhandenen Stellplätze genutzt. Da die Stellplätze über den öffentlichen Parkplatz am Holzturm angedient werden, ist die Befahrbarkeit zunächst noch sicherzustellen und die Umsetzung einer Entsiegelung kurzfristig nicht möglich. Diese wird für die nächsten Jahre eingeplant, insofern die finanziellen Voraussetzungen geschaffen werden.

Die Möglichkeit einer Entsiegelung der öffentlichen Parkplätze in der Schlossergasse wird geprüft.

Mainz, 16.01.2025

gez.
Marianne Grosse
Beigeordnete